

# 218 t Gaskompressor auf 16-achsiger Schwerlastkombi 430 km durch Mexiko



Wieder konnte der Transport eine Tunnelröhre ohne Probleme meistern.

Die im mexikanischen Bundesstaat Hidalgo gelegene Raffinerie wird im Zuge der Energiereform Mexikos modernisiert und erweitert. Hierfür musste das erfahrene Transportteam von PESADO Transport 430 km mit seiner 16-achsigen Goldhofer-Schwerlastkombination vom Typ THP/SL zurücklegen, um den 218 t schweren Gaskompressor vom Hafen in Veracruz in die Raffinerie Miguel Hidalgo nach Tula zu transportieren.

**W**ann immer es in Mexiko darum geht, schwerste Lasten zuverlässig zu transportieren und pünktlich abzuliefern, ist das Schwertransportunternehmen PESADO mit von der Partie. Das Unternehmen ist 2012 aus dem Bauunternehmen ESEASA Construcciones hervorgegangen.

Die Transport-Experten verfügen über langjährige Erfahrung mit schweren und überdimensionalen Lasten, vor allem unter herausfordernden Streckenbedingungen. Diese herrschten auch auf der rund 430 km langen Transportstrecke. So waren auf der Fahrroute mit dem rund 5,6 m hohen Transport insgesamt

6 Mautstellen, zahlreiche Brücken und Tunnel zu bewältigen.

Das Transportteam von PESADO, unter dem Projektmanager Ramiro Muñoz, entschied sich deshalb bereits im Vorfeld, den 218 t schweren Gaskompressor in einem Tiefbett zu transportieren. Der Kompressor hatte eine Länge von 14,8 m, eine Breite von 5,3 m und eine Höhe von 5,17 m. Als Transportfahrzeug setzte PESADO eine 16-achsige Schwerlastmodulkombination mit einem Tiefbett ein, das für eine Nutzlast von bis zu 300 t ausgelegt war und über Verlängerungsträger auf 15 m Länge erweitert werden konnte. Die etwa 65 m lange und 385 t schwere Fahrzeugkombination wurde von 2 Western Star

Schwerlastzugmaschinen mit je 515 PS gezogen beziehungsweise geschoben.

So schlängelte sich der 65 m lange Konvoi mit einer Transportbreite von 5,3 m und einer Höhe von 5,6 m über die Straßen Mexikos. Immer wieder musste das Transportteam, aber auch die Fahrzeugtechnik ihr Können beim Unter- und Überfahren von Hindernissen unter Beweis stellen. „Dank des hydraulischen Achsausgleichs der Schwerlastmodule, hatten wir ausreichend Spiel, um mit dem 5,6 m hohen und rund 385 t schweren Transport entsprechend agieren zu können.“, erklärt Miguel de la Vega, Content Creator/Visual Communicator of ESEASA group.



Das nächste Hindernis, eine Brückenunterquerung steht an.



Der Transportzug nähert sich seinem Ziel.

ANZEIGE

**kustech**

...Ihr Spezialist für  
BF3 / BF3 Neo / BF3plus &  
BF4-LED-WVZ-Systeme

...einfach sicherer!

**BF3 / BF3 Neo / BF3plus & BF4-LED-WVZ-Systeme**

Unsere WVZ-Systeme bieten Ihnen Planungssicherheit im Geschäftsalltag. Durch robuste Grundsysteme und technologische Innovationen bieten wir Ihnen absolut zuverlässige Systeme. Zusätzlich bieten wir auf unsere Anlagen bis zu 5 Jahre Garantie. Unsere Qualität zahlt sich für Sie nachhaltig aus!

[www.kustech.de](http://www.kustech.de)

kustech Systeme GmbH · Hasselhorst 9 · 23689 Techau  
Tel. 0 45 04 / 60 94-60 · Fax 60 94-80 · [info@kustech.de](mailto:info@kustech.de) · [www.kustech.de](http://www.kustech.de)

